

Stenographischer Bericht

Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung Montag den 14. November Nachm. 4 Uhr. (Fortsetzung.)

III. Die Aufhebung des mit dem Delonomen des Hospitals geschlossenen Kontrattes (Ref. Herr Gräß). Referent: M. H., Herr Gustav Rind, der seit 1865 in einem kontraktlichen Verhältnis mit der Stadt steht und seit der Zeit als Delonom im Hospital angestellt ist...

Inspektorstelle neben der Delonomie zu übertragen, und man hat damit keine schlechte Erfahrung gemacht, sondern eine gute. Er hat sich außerordentlich hingearbeitet, trotzdem es nicht leicht ist, die einzelnen Punkte zu erfüllen...

Stadtv. Sachs: Ja, m. H., ich glaube, wir brauchen uns gar keine Sorge zu machen um die Befestigung der Stelle. Ich glaube es werden sich massenhaft Personen finden, die die Stelle mit Vergnügen annehmen.

Stadtv. Roth: Zu der Sache selber muß ich bemerken, daß wir darüber heute noch gar nicht zu befinden haben, ob der Posten in zwei oder mehrere Stellen geteilt werden soll.

Vorlesender: Der Vertrag wird mehr enthalten, als Herr Roth voraussetzt. Wenn der Vertrag vorgelegt wird, werden eine ganze Menge von Punkten zu Frage kommen, so z. B. ob der betreffende Delonom auch die Inspektion haben soll.

Referent: Ich muß gestehen, daß die Sache Eile hat und daß ich ganz der Ansicht des Herrn Stadtrath Jordan bin, daß es besser ist, wenn nur ein Mitglied aus der Versammlung dazu deputirt wird.

er sagt. Als Hospitaldeputirter bin ich sehr häufig von Hospitaliten und Hospitalitinnen besucht worden und die haben mir alles gesagt, was sie auf dem Herzen haben.

Stadtv. Müllmann: Ich komme doch nicht so leicht über die Sache hinweg. Mit dem Augenblicke, wo Herr Rind seines Kontrattes entbunden wird, tritt an uns die Frage heran, wollen wir die Verwaltung in derselben Weise, wie in den letzten Jahren annehmen...

Stadtv. Sachs: Ich habe nichts gegen diesen Vorschlag betreffs einer gemischten Kommission einzuwenden und ich glaube auch, daß der Magistrat nichts darüber haben wird.

Halle, 17. November. Der „Deutsche Reichsanzeiger“ bringt amtlich die bereits gemeldete Verleihung des Charakters als Kommerzienrath an Herrn Stadtrath Ledner.

Der Zuschlag auf die Malerarbeiten zum Schulhaus a u Taubengasse Nr. 10, veranschlagt zu 4062,50 M., ist dem Malermeister Herrn Franz en mit 25 pct. Abgebot, auf die Schlosserarbeiten zu denselben Baue, veranschlagt zu 2871,20 M., dem Schlossermeister Herrn Schumann mit 23 1/2 pct. Abgebot, seitens des Magistrats erteilt worden.

Der Kanalbau auf der Klausthor-Vorstadt ist fertig gestellt, es sollen daher, wie wir hören, die abzutrennenden Grundstücksbesitzer zum Kanalanschluß aufgefordert werden.

Ordnung der vierten Abteilung des Vereins für Volkswohl zu Halle a/S. 1. Die auswärtigen Bettler sind zu weisen nach Rathshaus, Zimmer Nr. 7, wo Herr Secretair Holzappel nach Prüfung der Verhältnisse das Nöthige geben wird.

Vertical text on the left margin: bth., ich, das, n. 30, ermeister, r., ngs-, =, sig, =, hr, ndels-, rien, ern., ts., lets., a/S., rgerfr., Gala-, rtigen, ds mit, er ge-, denen, Widen, rferd;, rren Dir., g: Der, König, inthens, ordnung, lungenz, uferdem, e durch, 1881., ie., gspffchen, her., haf., Abends, Bettz, über die, wchsch:, lip!, (age).



Ackerstr., Berlinerstr., Bräuerstr., Dessauerstr., Gütchenstr., Halberstädterstr., Krausenstr., Magdeburgerstr. 9-39, Martenplatz, Möglicherweg, Neuhäuser, alte Promenade 22-28, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. u. kl. Steinstraße, Steinberg, gr. Ulrichstr. 1-16 und 48-62, Wüchtersstraße 1-16, 62-65, Webershof, Freudenplan, an der Halle 1-9, Dausack, hoher Krämer, Schmeiserstr., Schülershof, Sperlingenberg, Steinbockgasse, Trödel und Japenstr.: an Herrn Inspector L u g e, Rathhausgasse Nr. 12; 3. von der Anhalterstr., Augustastr., Bahnhöf, Bahnhöfstr., Berlin, Blücherstr., Brauhaus, Charlottenstr., Delitzscherstr., Dorotheenstr., Fandenstein, Gottesacker, Königsplatz, Königsstr., Turmstr., Landwehrstr., Leipzigerplatz, Leipzigerstr., Lindenstr., Magdeburgerstr. 1-8, 40-52, Martinsberg, Martingasse, Merseburgerstr., Partstr., Pfännerhöhe 6 bis 12, neue Promenade 1-4 und 13-19, Sandberg, Schimmelgasse, Thüringerstr., Töpferplan, Zuckerraffinerie: an Herrn Pastor S i e d e l an der Ulrichstr.; 4. von der Brunnenswarte, an der Halle 10-16, alter Markt, Moritzkirche, Moritzkirchhof, Moritzthor, Moritzwinger, Neugasse, Senkerasse, Neubaht, neue Promenade 5-12, Klausforthorstraße, Klausforthorstadt, Kuttelthor, Pulverweiden, Baberz, Fischplatz, Gerbergasse, Herrensitz, Kellnergasse, Müllengasse, Nassenwerder: an Herrn C u i s t o s W e b e r an der Moritzkirche; 5. von der Ankerstraße, Bärge, Domgasse, Domplatz, Fritzsche, Grafsweg, an der Halle 17-19, Fallgasse, Hallman, gr. u. kl. Klausstr., Kleinschneiden, Kücklerrennen, Markt 15-19, gr. u. kl. Schlamme, Schmalgasse, Schwemme, Thalagasse: an Herrn Kaufm. D e m i s c h, gr. Klausstraße 24; 6. von der Berggasse, Hölberggasse, Dachritz, Gängers, Kampeis, Kaulenberg, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlgraben, Mühlthor, Paradies, alte Promenade 3-5, Schloßberg, gr. u. kl. Schloß, gr. Ulrichstr. 17-47, kl. Ulrichstr.: an Herrn Kaufmann S e n f f, gr. Ulrichstraße 6; 7. von Abvotatenweg, Blumenstr., Weckhärner, Weichers, Weitenstr., Hernmannstr., Kirchthor, Mühlweg 1-20 und 31-48, gr. u. kl. Wallstr., Wettinerstr., Breitestr., Weißstr., Klosterstr., Feiters: an Herrn G e i t l e r m e i s t e r F i e s c h t e, Fleischergasse 38; 8. von der Albrechtstr., Bernburgerstr., Feldstr., Friedrichstr., Georgstr.,

Harz, Harzstraße, Heinrichstr., Karlstr., Mühlweg 21-30, Schornstraße, Wilhelmstr., Wüchtersstr. 14-61: an Herrn Kaufmann K ü b e r i c h, Harz 25; 9. von der Brunnengasse, Brunnenplatz, Gartenstraße, Heubühlstr., Kapellen-, Kniestr., Ludens, Margarethenstr., alte Promenade 6-21, Sophienstr., Unterberg, Weidenplan, Zintsgarten: an Herrn Sanitätsrath Dr. J a c o b s o n, alte Promenade Nr. 16; 10. von der Mauerstraße, Mittelwache, Sommergasse, an der Glaud. Kirche, Hospitalplatz, Langestraße, Lerdensfeld, Sieg, Taubengasse, Steinweg: an Herrn Buchdruckereibesitzer K a r r a s, Steinweg 24; 11. von der Liebenauerstr., Beese-nerstr., Wörmlicherstr., Thorstr. 1, 2, 3, 4, und 5. Ber-nerstr., Anbühlstr.: an Herrn Lehrer F i s c h e r, Wörmlicher-straße 52; 12. von Oberglaucha, Vöckergasse, Unterplan, Saalberga, Hirtengasse, Schillinggasse, Weingärten, Wülber-gerweg: an Herrn Kaufmann F i s c h e r, Oberglaucha 32. III. Eimarken für die Volkshäuser sind zu beziehen: zu großen Portionen (1 Liter) à 25 Pf., zu kleinen Portionen (1/2 Liter) à 13 Pf. von Herrn B e l l o n, Kleinheim-chen 10, Herrn N e u m a n n, Geißstraße, und in der Volks-stätte selbst: große Märterstraße 9. — Anweisungen auf Eimarken sind zu entnehmen allein bei Herrn Kaufmann Louis S a c h s, gr. Ulrichstraße 24, welche Tags zuvor um-gewechselt werden müssen. Anwendungen für die Volkshäuser nehmen die obengenannten Mitglieder des Vorstandes gern entgegen.

marsh" von Beethoven. Neben dem mehr als 200 Personen zählenden Chor werden sich zur Ausführung dieser herrlichen Werke mitmachen: Frau V o r e t z s c h, mehrere Mitglieder des Vereins und Herr v. D o r r i e n, Opern-sänger aus Leipzig.

— Am 10. April 1882 wird in Genf die zweite Session des internationalen Kongresses für ethnographische Wissenschaften eröffnet werden. Mit der Organisation des Kongresses wurde Herr G. B e c k e r, Schweizerischer Generaldelegirter des ethnographischen Instituts, beauftragt.

Vermischtes.

— Zur Katastrophe in Hamburg. Leider ist noch der Verlust von zwei Menschenleben zu beklagen. Unter den Trümmern wurde nämlich am Sonnabend Abend noch die Leiche der 11jährigen Johanna W i l h e l m i n e v. Reichens-stein gefunden, deren Mutter im Väterdreieckengasse wohnte. Das Kind war an dem Morgen beauftragt, von einem Bäcker Brod zu holen, und schloß sich unterwegs auf dem Rückwege einer Schulfreundin an, die ihre Einkäufe in dem Konjunktur-Lokal machen wollte, und fand sich nun bei der Explosion in demselben seinen Tod. Am Sonntag Morgen verstarb ferner der 25jährige Vätergehilfe F. B o l l e r. Derselbe, bei dem Vätermeister Köhne in Moorburg seit dem 2. d. M. in Arbeit, war hierher in Gefährten gekommen und mit dem Väterknecht W e i s s h a l in das Konjunktur-Lokal gegangen. Er befand sich zur Zeit der Explosion noch vor der Thür und wurde durch die herab-fallenden Mauerstücke schwer am Kopfe verletzt. Der Zu-stand der übrigen Verletzten, welche sich theils im Kranken-hause, theils im Kurthause befinden, ist ebenfalls sehr be-sonderlich.

Berantwortlicher Redacteur Paul W e t z in Halle.

N. S.-Ak. Freitag 3 U. Generalprobe Volkssch. Ann. v. Mitgl. bei V o r e t z s c h, Wilhelmstr. 5.

Bekanntmachung.

Der Schiedsmann des 8. Bezirks, Herr Kaufmann Wilhelm Schlüter, hat sein Amt mit Genehmigung des hiesigen königlichen Landgerichtspräsidenten niedergelegt. An seine Stelle ist der bisherige Schiedsmanns-Stellvertreter, Zimmermeister Herr W. A. Brügger, Magdeburgerstraße Nr. 23, und an Stelle des Letzteren der Betriebs-händler Herr Traugott Heße, Magdeburgerstraße Nr. 22, gewählt, befristigt und vereidigt worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Halle a/S., den 12. November 1881.

Neue Sing-Akademie.

Das Todtenfest naht und reißt manche halberbeilte Wunde wieder auf. Wie vielen wird da eine musikalische Feier erlösend und erhebend in's Auge zu fallen und Gemüth ein erpöhter Trost sein! Am Sonntag selbst Nachmittags 5 Uhr gedent die „Neue Sing-Akademie“ im Saale der Volkshäuser das Requiem von Mozart auf-zuführen; voraus gehen einige längere Werke, welche in sympathischen Worten und Klängen das trauernde Herz auf die einzige Rettung inummer und Trübsal, auf die Hilfe von oben, hindeutet. Es sind dies, ein Chor von Menckelsohn: „Beleiht uns Frieden“, die Arie für Tenor aus Paulus: „Sei getreu bis in den Tod“, und „Trauer-

Achtung!

Ich mache ein geehrtes Publikum von Halle und Umgegend auf meine billige Besorgung von Stoffen aufmerksam und kann daher complete Herren-Anzüge, sowie Winter-Heberzieher schon von 10 Thaler an fix und fertig liefern. Die Stoffe können vom Reßtantan auch mitge-bracht werden; es wird mir guitzude und schöne Arbeit angefertigt. Gleichzeitig werden auch sämtliche Reparaturen an Kleiderstücken, sowie Umändern, Reinigen, Aufbügeln und Alles wieder gut in Stand gesetzt bei

Albert Müller, Schulberg 7.

Feine Speiseartsen, blau und weiß im Ganzen und einzeln, empfiehlt

A. Müllisch, Königstraße 33.

Leipzigstr. 26. Leipzigstr. 26.

Albert Kunzemann, feiner Polsträger 10, empfiehlt sein Lager von Stiderei und anderen Bürsten, Stahlbratbürsten, sehr passend auch für den Weihnachts-tisch, von 75 Pfg. an, u. alle sonstigen Toilettegegenstände. Stidereien werden schnell und pünktlich ausgeführt.

Häfer-Verkauf, gut und billig.

Walther, Strohhöfische 10.

Bekanntmachung.

Es wird zur Kenntniß gebracht, daß, veranlaßt durch die zeitler gesundere große Theilnahme an solcher, auch am diesjährigen Todtenfeste

Sonntag den 20. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in der Friedhofskapelle vor dem Steinhofe, eine Andacht abgehalten werden wird.

Halle, den 17. November 1881.

Die Gottesacker-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der Gemeindevorsteher **Kohlhardt** in R a u n i s t ist als öffentlicher Fleischbeschauer anerkannt und verpflichtet worden.

Halle a/S., den 8. November 1881.

Der königl. Landrath des Saalkreises, Geheim Regierungsrath C. v. Krosigk.

Stedbrief.

Gegen den Handarbeiter **Carl Julius Verbig** aus Halle a/S., geboren den 16. September 1845, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungschaft wegen Diebstahls im wiederholten Rückfalle verhängt.

Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a/S. abzuliefern.

Halle a/S., den 15. November 1881.

Königliche Staatsanwaltschaft, von Moers.

Stedbrief.

Gegen den unten beschriebenen früheren Gastwirth **Wojciech (Albert) Matiba,** aus Granowice, Kreis Adelnau, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungschaft wegen schweren Diebstahls und Unterschlagung verhängt.

Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a/S. abzuliefern.

Halle a/S., den 15. November 1881.

Königliche Staatsanwaltschaft, von Moers.

Apfelwein!

unter Garantie der Reinheit, à Fl. 50 S., außer dem Hause 45 S.

„Drei Schwäne.“

Häfel von reinem Roggenstroh liefert 1/2 und 1 Etr. billig frei Haus

G. Schröder, Unterplan 4.

Offene Stellen

Tüchtige Feuerhümede, Waqner und Kastenmacher, in der Chaalen-Arbeit einge-übt, finden dauernde Beschäftigung in der Wagenfabrik **G. Bang,** Schillinggasse bei Sträßburg i. E.

Einem Burichen von 15 bis 16 Jahren zur Arbeit gesucht

1 Kaufburichen verlangt G. Brühheim.

Ein Mädchen, mit guten Zeug-nissen versehen (Küche und Haus-arbeit), wird per 1. Januar l. J. für ankerhalb gesucht. — Nähere Anstunft erteilt

Louis Sachs, Halle a. S.

Beschreibung:

Alter: 36 Jahre; Größe: 5' 5"; Statur: kräftig; Haare: dunkelblond; Bart: Schnurr-bart; Kleidung: trägt jedenfalls die gestohlenen Sachen, als: grauen Tuchrock, dunkle Stoffhose, graue Stoffweste, rothwollenes Tuch, lange Stiefeln. Besondere Kennzeichen: eine Narbe an der Stirn, eine Wergl. an der linken Wade und eine schräg über die Nase.

Der gegen den Kaufmann **Friedrich Ernst Nöthling** von hier wegen gewerbs-mäßigen Glückspiels intern 17. März d. J. erlassene Stedbrief ist erdöht.

Halle a/S., den 14. November 1881.

Der königliche Erste Staatsanwalt, von Moers.

Offene Stellen

Tüchtige Feuerhümede, Waqner und Kastenmacher, in der Chaalen-Arbeit einge-übt, finden dauernde Beschäftigung in der Wagenfabrik **G. Bang,** Schillinggasse bei Sträßburg i. E.

Einem Burichen von 15 bis 16 Jahren zur Arbeit gesucht

1 Kaufburichen verlangt G. Brühheim.

Ein Mädchen, mit guten Zeug-nissen versehen (Küche und Haus-arbeit), wird per 1. Januar l. J. für ankerhalb gesucht. — Nähere Anstunft erteilt

Louis Sachs, Halle a. S.

Mitglieder

des

Halle'schen Lohndiener-Vereins.

Seht Freitag Abend

Alle

im „Kühlen Brunnen“.

Kollegen sind hiermit eingeladen.

1 schwarzer gestridter Schuh verloren. G. Belohnung abzugeben Sophienstraße 30, p.

Kanariendogel entfl. Wilhelmstraße 8a.

Ein gelber Hauschlüssel ist verloren ge-gangen. Gegen Belohnung abzugeben

Heiner Schlamme 9.

Auction

im Zwangsvollstredungs-Verfahren.

Sonabend den 19. November cr.

Nachmittags 2 Uhr

versteigerte ich in der goldenen Kette sol-gende Gegenstände:

3 Sophas, 3 Kleiderchränke, 2 Kom-moden, Tische, Stühle, 1 Bettstelle mit Matratze und Kissen, 1 Regu-lator, 1 Spiegel u. a. m.

gegen sofortige baare Bezahlung.

Halle, den 17. November 1881.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

Schornsteinrohre

zur Verhinderung des Ein-rauchens, stehen zur Ansicht und fertigt solche nach Maß billig

H. Schwarze, Flammenschmiede-Meister, kleine Märterstraße 3.

Extra frischen Seedorseh empfiehlt

W. Assmann, gr. Ulrichstraße 27.

Freitag Abend frische hauschlachtene Wurst und Suppe bei

G. Friedrich, Bärge 10.

Expedition im Waisenhanse. — Buchdrucker des Waisenhanse.

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Elisabeth Schatz, Karl Kögel.

Halle a/S., im November 1881.

Entbindungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Die glückliche Entbindung meiner l. Frau **Dorothee geb. Krouheim** von einem mu-tern Jungen zeigt Freunden und Bekannten ganz ergebenst an

Gr. Logau, am 15. November 1881.

Dr. med. J. Pinner, prakt. Arzt.

Auction

Sonabend den 19. November Nachm. 1 Uhr gr. Steinstr. 51 im „Schwan.“

O. Radestock, Auctionator.

Engers-Waich, vert. gr. Schlamme 8, 1.

Schornsteinrohre

zur Verhinderung des Ein-rauchens, stehen zur Ansicht und fertigt solche nach Maß billig

H. Schwarze, Flammenschmiede-Meister, kleine Märterstraße 3.

Extra frischen Seedorseh empfiehlt

W. Assmann, gr. Ulrichstraße 27.

Freitag Abend frische hauschlachtene Wurst und Suppe bei

G. Friedrich, Bärge 10.

Expedition im Waisenhanse. — Buchdrucker des Waisenhanse.

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Elisabeth Schatz, Karl Kögel.

Halle a/S., im November 1881.

Entbindungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Die glückliche Entbindung meiner l. Frau **Dorothee geb. Krouheim** von einem mu-tern Jungen zeigt Freunden und Bekannten ganz ergebenst an

Gr. Logau, am 15. November 1881.

Dr. med. J. Pinner, prakt. Arzt.

Auction

Sonabend den 19. November Nachm. 1 Uhr gr. Steinstr. 51 im „Schwan.“

O. Radestock, Auctionator.

Engers-Waich, vert. gr. Schlamme 8, 1.

Schornsteinrohre

zur Verhinderung des Ein-rauchens, stehen zur Ansicht und fertigt solche nach Maß billig

H. Schwarze, Flammenschmiede-Meister, kleine Märterstraße 3.

Extra frischen Seedorseh empfiehlt

W. Assmann, gr. Ulrichstraße 27.

Freitag Abend frische hauschlachtene Wurst und Suppe bei

G. Friedrich, Bärge 10.

Expedition im Waisenhanse. — Buchdrucker des Waisenhanse.

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Elisabeth Schatz, Karl Kögel.

Halle a/S., im November 1881.

Entbindungs-Anzeige. (Statt besonderer Meldung.)

Die glückliche Entbindung meiner l. Frau **Dorothee geb. Krouheim** von einem mu-tern Jungen zeigt Freunden und Bekannten ganz ergebenst an

Gr. Logau, am 15. November 1881.

Dr. med. J. Pinner, prakt. Arzt.